



Tischler-Innung
Hamburg

Merkmalliste

Prüfungs-Nr. _____

Zulassungsanforderungen an die Arbeitsaufgabe II (Gesellenstück) Bitte ausfüllen und mit den anderen Unterlagen einreichen	PUN	KTE
<p>Statische Hülle des Produkts, z.B. Korpus, Gestell, Zarge usw. Die Teile der Hülle können fest oder lösbar miteinander verbunden sein. Als Materialien kommen z.B. in Betracht: Vollholz, Holzwerkstoffe, u.a. Die diesbezüglichen Verbindungen müssen fachlich einwandfrei sein, z.B. dauerhaft vor dem Hintergrund der geplanten Nutzung; die konstruktiven und ästhetischen Eigenschaften der Werkstoffe sind zu berücksichtigen.</p>	2	
<p>Einfügung eines oder mehrerer beweglicher Teile, z.B.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Selbstgefertigter Schubkasten mit Führung nach Wahl - Tischauszug mit selbst gewählter Führung - Rollläden, Klappen, Dreht- / Falt- / Schiebetüren (vertikal oder horizontal) - Eingebaute bewegliche Korpusse, z.B. für TV <p>Die zu verwendenden Beschläge sind frei wählbar und sollen gestalterisch, konstruktiv und im Hinblick auf Gebrauchstauglichkeit dem Gesamtkonzept entsprechen.</p>	1	
<p>Klassische Vollholzverbindungen am Korpus/Gestell inkl. Dübelverbindung</p>	2	
<p>Gezinkte Vollholzverbindungen an einem Schubkasten inkl. selbst gefertigter Schubkastenführung (Führung nach Wahl)</p>	2	
<p>Selbst gefügte und furnierte Flächen (ca. 40% der Gesamtfläche) <u>oder</u> selbst hergestellte Vollholzflächen (z.B. Tischplatten, Korpusteile)</p>	2	
<p>Eingestemmte Bänder und Schlösser (beide müssen eingestemmt werden) oder andere Verschlussbeschläge</p>	2	
<p>Geschweifte Teile und Kanten, die eine Formfräsung notwendig machen; Bugholzanwendung und mehrfach schräggestellte Flächen sind hier ebenfalls möglich</p>	2	
<p>Geschweifte Flächen (z.B. Korpusteile, Türen), die eine Formverleimung aus Holzwerkstoffen und/oder Furnieren notwendig machen. Geschweifte Flächen aus Vollholz sind auch einsetzbar, z.B. Verleimung formgefräster Lamellen</p>	2	
<p>Besondere Passungen am Gesellenstück, z.B.</p> <ul style="list-style-type: none"> - „Trichtertüren“ - bewegliche Elemente (Korpusse) innerhalb des Stücks - besondere passungsrelevante Konstruktionen (z.B. Stuhlverbindungen, Kreuzsprossen, überschobene Füllungen) 	2	

<p>Verarbeitung von Kunststoffen, Metallen, Glas. Hier sind <u>keine Halbzeuge</u> gemeint, sondern die eigene Be- und Verarbeitung dieser Werkstoffe (z.B. der Einsatz von Glasklebetchnik)</p>	1	
<p>Verwendung und Einbau besonderer Halbzeuge, z.B.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lichtinstallationen (nicht lediglich eine aufgesetzte Lampe), - Waschbeckenelemente, Glas-/Metallteile (nicht nur aufliegende Borde) - Seilkonstruktionen (z.B. zur statischen Aussteifung des Stückes) - Öffnungsmechaniken mit Fernbedienung (z.B. für Bildschirme) <p>Die Halbzeuge müssen konstruktiv im Gesellenstück eingebunden sein und nicht lediglich eine dekorative Funktion besitzen</p>	2	
<p>Fertigung besonderer Oberflächen, z.B. besondere Oberflächenstrukturen, gebeizte Flächen, gelaugte oder geseifte Flächen, Oberflächen mit besonderen Effekten, traditionelle Oberflächen wie Schellackpolituren (nicht lackierte oder geölte Flächen). Mindestanforderung Korpusfläche, Korpusfront oder Top-Platte.</p>	2	
<p>Besondere Eigenschaften hinsichtlich der Furniergestaltung, z.B. Intarsien, Marketerien (flächendeckende Furniermuster), Adern in einem besonderen Umfang, besonders komplexe Furnierabwicklungen</p>	2	
<p>Selbstentwickelte Beschläge und Mechanismen, die notwendig sind, um das vorangestellte Konzept umzusetzen</p>	2	
<p>Einsatz besonderer Belagstoffe, z.B. Linoleum, Kork, Leder, Mineralstoffe, Keramik, Metalle</p>	1	
<p>Verwendung selbst gedrehter Teile in besonderem Umfang, z.B. Füße, Griffe</p>	1	
<p>Nachweis einer nachhaltigen Konstruktion (im Konzept ausführlich dar- und belegen; Nachweise, Zertifikate). Es muss eine der beiden folgenden Kriterien-Auflistungen vollständig erfüllt sein.</p> <p>A) - Vollständiger Einsatz von heimischem Vollholz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einbau von Plattenwerkstoffen (Sperrhölzer) nur als SK-Boden/Rückwand - Keine Verbauung synthetischer Halbzeuge oder Produkte - Keine Verwendung synthetischer Oberflächenmittel <p>B) Alle verwendeten Werkstoffe sind recycelt („Upcycling-Produkt“)</p> <p>Auch in diesem Fall gelten alle unter A) aufgeführten Kriterien.</p> <p>Ausnahme: es dürfen auch <u>nicht heimische</u> Vollhölzer verbaut werden</p>	2	
<p>Weitere Merkmale, z.B. Besonderheiten bei Haustüren, Fenstern, Treppen (hier sind schriftliche Erläuterungen innerhalb des Konzepts nötig)</p>	2	
<p>Gesamtpunktzahl (mind. 10 Punkte)</p>		